

DER ROTE BLITZ

spillern.spoe.at

**Zur Halbzeit gibt's keine
Pause – weiter geht's!**



Auf in die 2. Halbzeit mit Klubsprecher Max Fidler, Vizebgm.ⁱⁿ Christine Wessely und Bgm. Thomas Speigner.

INHALT

SPILLERNER SOMMERABEND Seite 2

WOHNEN IN SPILLERN Seite 3

SPORT UND FREIZEIT Seite 3

INFRASTRUKTUR UND SICHERHEIT ... Seite 4

**KINDERBETREUUNG UND
BILDUNGSEINRICHTUNG** Seite 6

UMWELT UND KLIMASCHUTZ Seite 7

HALBZEITBILANZ

Seit der Gemeinderatswahl 2020 sind mittlerweile schon wieder mehr als 2 ½ Jahre vergangen. Unsere Ausgabe haben wir deshalb zum Anlass genommen, über das Geschehene Bilanz zu ziehen und auch in die Zukunft zu blicken. In unserer Sommer-Ausgabe finden Sie interessante Informationen zu abgeschlossenen bzw. geplanten Projekten in Spillern.

UNSER SOMMERABEND

SPILLERNER SOMMERABEND

Ein gelungener Abend mit vielen tollen Gästen



Das **Team Spillern – SPÖ** freut sich gemeinsam mit Bezirksgeschäftsführer Heinz Scheele und dem Bezirksparteivorsitzenden Martin Peterl. Am Bild sind Bürgermeister Thomas Speigner, gf. GRⁱⁿ Gabi Stefansich, gf. GR Wolfgang Kowar, Claudia Balt, Nadine Hüttner, GR Mag. Thomas Steindl, Ortsparteivorsitzender gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, GRⁱⁿ Mag.^a Sabrina Zehetmayer, Mag. Patrick Kleinbauer und GRⁱⁿ Linda Januzi (v.l.n.r.).

Am ersten Donnerstag im Juni 2022 luden wir zum „Spillerner Sommerabend“ am Golfplatz Spillern ein. Bestens bewirtet wurden die Gäste von Peter Marquard und seinem Team vom Restaurant Grünblick. Diese Art der Veranstaltung fand zum ersten Mal statt und war ein Ersatz für den Neujahrsempfang, welcher wegen der Pandemie zuletzt zweimal abgesagt werden musste.

Zur Begrüßung gab es für alle Gäste ein kühles Sommergetränk.

Neben dem Geselligen stand aber natürlich auch der Informationsaustausch im Fokus. Mag. Martin Senekowitsch begrüßte in seiner Funktion als Ortsparteivorsitzender die zahlreich erschienenen Gäste an diesem herrlichen Sommerabend. Danach referierte unser Bürgermeister über die vergangenen zwei Jahre in der Gemeinde und richtete auch einen Blick auf die großen Projekte in der Zukunft. Die Themen waren aufgeteilt in „Wohnen in Spillern“, „Sport und Freizeit“, „Infrastruktur und Sicherheit“, „Kinderbetreuung und



Elisabeth Hiess mit ihrem Ur-Enkel Tobias Zehetmayer

„Bildungseinrichtungen“ und „Umwelt und Klimaschutz“. Nach einem kurzweiligen Vortrag war der „offizielle Teil“ auch schon wieder beendet und das Buffet konnte eröffnet werden. Die rund 90 Gäste verbrachten einen gemütlichen Abend auf der Terrasse des Restaurants Grünblick. Wir bedanken uns bei allen Gästen und freuen uns auf eine Wiederholung 2023.



WOHNEN IN SPILLERN

NEUE WOHNUNGEN



Zahlreiche geförderten Wohnungen wurden in den letzten Jahrzehnten bei uns errichtet. Diese Genossenschaftswohnungen sorgen für leistbaren Wohnraum bei uns in Spillern. Rund 30% der Spillerner*innen wohnen in einer geförderten Wohnung. Gemeinnützige Genossenschaften sind ein Garant für leistbares Wohnen.

SPORT UND FREIZEIT

MODERNER FUNCOURT



Im letzten Jahr wurde neben dem Sportplatz und der Asphaltstockbahn der Funcourt neu errichtet. Der Funcourt hat ein Ausmaß von 24 x 12 Meter und ist mit einem gelenkschonenden Kunstrasen ausgestattet. Es können die Sportarten Fußball, Basketball und Volleyball gespielt werden. Bereits seit dem ersten Tag erfreut sich der Funcourt großer Beliebtheit und wird sehr gut angenommen. Auch in den Wintermonaten sieht man immer wieder Kinder und Jugendliche, die sich im Funcourt an der frischen Luft sportlich betätigen.

WIESENER SIEDLUNG



Die „Wiesener Siedlung“ war die erste Siedlungserweiterung in Spillern in diesem Jahrtausend. Diese Siedlungserweiterung sorgte dafür, dass in Spillern wieder Grundstücke verfügbar waren und sich Familien den Traum vom kleinen, aber feinen Eigenheim erfüllen können. Aktuell stehen schon die ersten Häuser und sind teilweise bezogen.

NEUER TRAININGSPLATZ



Hier sieht man den neuen Trainingsplatz (Foto: Mergim Januzi)

Im Zuge der 100 Jahr-Feier des Sportvereins wurde der neu errichtete Trainingsplatz mit der neuen LED-Flutlichtanlage feierlich eröffnet. Grundsätzlich ist dazu zu sagen, dass hier im Bereich der Marienhofstraße und der Unterrohrbacher Straße in den letzten gut 20 Jahren ein Zentrum des Sports entstanden ist, welches für kurze Wege für Jung und Alt sorgt. Hier überwiegen aus ortsplanerischer und gesellschaftlicher Sicht die Vorteile gegenüber einer Sportanlage außerhalb des Ortes deutlich.



INFRASTRUKTUR UND SICHERHEIT

RADWEG B3

Der Radweg Richtung Leobendorf kommt bis zum Sommer 2023.



Spätestens ab dem Sommer 2023 soll auf dem neuen Radweg Richtung Leobendorf/Korneuburg mit dem Rad gefahren werden können.

Bereits im Herbst 2019 hat sich eine von uns initiierte Arbeitsgruppe mehrmals mit dem Thema „Radweg B3“ in Richtung Leobendorf beschäftigt. Durch die im heurigen Frühjahr vom Land NÖ gestarteten Planungen des „Radbasisnetzes“ ist nun die genaue Förderung für die Gemeinde bekannt. Die Investitionskosten werden mit 70 bis 80 Prozent gefördert, die verbleibende sechsstellige Summe und die Planungskosten sind von der Gemeinde Spillern aufzustellen.

Im heurigen Frühjahr wurde der Planungsauftrag für den Radweg Richtung Leobendorf durch den Gemeinderat einstimmig an den erfahrenen Radwegeplaner DI Werner Paretta vergeben. Das ausgearbeitete Konzept sieht einen abgegrenzten Geh- und Radweg mit der notwendigen Breite von 2,60 Meter an der Südseite der Bundesstraße vor. Der Geh- und Radweg verläuft von der Spillerner Ortstafel bis zum Ende des Ortsgebietes (Höhe Fa. IBAC), der verbleibende Teil, mit einer Länge von rund 330 Meter, bis zum bestehenden Radweg nach der Brücke wird durch die Marktgemeinde Leobendorf errichtet.

Die bestehenden Bäume im Süden des zukünftigen Radweges sollen nach Möglichkeit gesund erhalten werden, um eine Beschattung des Geh- und Radweges teilweise zu gewährleisten.

Wir freuen uns schon auf die Eröffnung dieses Weges im nächsten Jahr.



Team Spillern SPÖ

MEHRZWECKSTREIFEN „NEU“

Der Mehrzweckstreifen im Ortsgebiet wird nächstes Jahr neu gestaltet.



Die Wiesenerstraße in Stockerau gilt sozusagen als Vorbild für den neuen Mehrzweckstreifen, welcher 2023 im Ortsgebiet von Spillern kommen soll.

Der neue Mehrzweckstreifen soll zukünftig eine ausreichende Breite haben. Im Anschluss an den Mehrzweckstreifen wird der Parkstreifen situiert sein. Lediglich im Bereich der evangelischen Kirche wird sich, aufgrund der geringen Fahrbahnbreite, kein Parkstreifen ausgeben. Die Kernfahrbahn soll in Zukunft schmaler als bisher sein. Die Fahrbahn im Ortsgebiet von Spillern, wird dann eine durchgängig Breite von 4,50 Meter haben. Eine schmalere Stockerauer Straße und Wiener Straße ist für die Allgemeinheit unattraktiv, das wird nach Meinung von Verkehrsexperten u.a. dazu führen, dass weniger PKWs und LKWs durch Spillern durchfahren. Diejenigen die durchfahren, werden aufgrund der engeren Straße auch langsamer fahren. Das sind zwei zusätzliche Vorteile, welche durch diese Maßnahme entstehen.

KOMMANDOFAHRZEUG FF

Im Sommer 2020 konnte die Freiwillige Feuerwehr Spillern ihr neues Kommandofahrzeug in Empfang nehmen. Die Gesamtkosten inklusive Aufbau lagen bei ca. 60.000 Euro. Die Gemeinde übernahm die Kosten des Autos von rund 40.000 Euro. Die Freiwillige Feuerwehr Spillern und diverse Sponsoren haben den Restbetrag übernommen. **Danke für eure Arbeit und kommt immer wieder gesund von euren Einsätzen zurück.**

INFRASTRUKTUR UND SICHERHEIT

FRANZ LEDERER WEG



Der neu errichtete „Franz Lederer Weg“ wurde vom ersten Tag an gut angenommen. Die neue Verkehrserschließung hat einen großen Mehrwert.

Der im Jahr 2021 errichtete „Franz Lederer Weg“ ist eine deutliche Aufwertung des nördlichen Bereichs von Spillern. Der Weg ist seit der Eröffnung sowohl von Fußgänger*innen als auch Radfahrer*innen stets gut frequentiert.

In wenigen Jahren werden die auf der Südseite des Weges gepflanzten Bäume (Lederhülsenbaum, Gleditschie) weitergewachsen sein. Sie spenden dann im Sommer am „Franz Lederer Weg“ angenehmen Schatten und machen den Weg dann noch attraktiver.

BEGEGNUNGSZONE



In der Gemeinderatssitzung im Juni 2022 wurde der Planungsauftrag „menschengerechter Verkehrsraum Spillern“ vergeben. Es ist geplant, die Parkstraße nach neuesten und modernsten Erkenntnissen als menschengerechten Verkehrsraum zu gestalten, sodass ein Nebeneinander von Fußgängern, Radfahrern und Kraftfahrzeuglenkern

30ER IN SPILLERN



„Madrid, Paris, Klosterneuburg und nun Spillern: Die 2500-Seelen-Ortschaft im Bezirk Korneuburg wird ab dem Frühjahr ebenfalls auf allen Gemeindestraßen ein Tempo-30-Limit verordnen.“ – so lautet der Beginn eines Berichtes der Kronen-Zeitung vom 20. Februar 2022.

Als es zur Umsetzung im Frühjahr kam, war klar, dass diese Maßnahme nicht sofort die Akzeptanz von allen haben wird. Jedoch nach einigen Monaten Tempo 30 in Spillern kann man durchaus eine positive Bilanz ziehen. Denn jeden Tag kommen ein paar Autofahrer*innen dazu, die sich an das 30er-Limit halten.

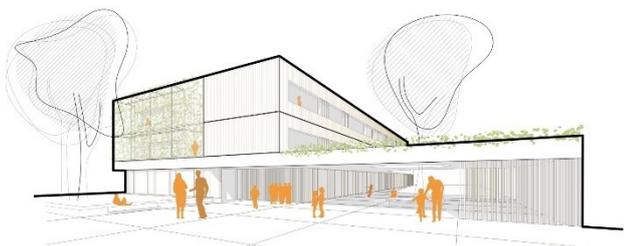
sicher und umweltverträglich möglich ist. Auf Grund der zu erwartenden Kosten für solch eine Adaptierung soll dieses Projekt in der Parkstraße in mehreren Abschnitten über die nächsten Jahre erfolgen. Da der Abschnitt der Parkstraße von der Bahnstraße bis zur Kreuzung Bachgasse mit dem angrenzenden KR Leopold Schretzmayer-Generationenpark aus verkehrsplanerischer Sicht den interessantesten Abschnitt darstellt, soll mit diesem begonnen werden.

Es ist auch geplant, eine klimagerechte Beschattung bzw. Begrünung in dieses Projekt mit einzubinden. Ebenso sollen die Anrainer*innen mit einbezogen werden, um einen langfristigen Erfolg sicher zu stellen. Die Planungskosten werden über das EU-Förderungsprogramm LEADER zu 70 Prozent gefördert. Die Ergebnisse der Planung sollen bis Ende 2022 vorliegen. Die Umsetzung soll dann ab dem Jahr 2024 erfolgen.



KINDERBETREUUNG UND BILDUNGSEINRICHTUNG

NEUBAU VOLKSSCHULE



Durch den derzeitigen Neubau der Volksschule mit acht Klassen und Turnsaal wird den Kindern eine zukunftsgerechte Ausbildungsstätte und ein Ort, an dem sie sich wohl fühlen, geboten. In Zeiten des Klimawandels darf das ökologische Bauen natürlich nicht außer Acht gelassen werden. Die Schule wird mit einer ressourcenschonenden Bauteilaktivierung ausgestattet, welche genauso wie der „Grüne Vorhang“ an der Ost- und Südseite des Gebäudes an heißen Sommertagen für die Kühlung des Gebäudes und somit für ein angenehmes Lernklima sorgen wird. Die Heizung erfolgt über das Fernheizwerk in der Lindenallee. Auch eine Photovoltaikanlage ist vorgesehen. Die Schule wird größtenteils aus dem nachhaltigen Baustoff Holz gebaut.

KINDERBETREUUNGSBONUS



Spillern zeigt's vor – so lautete die Überschrift der Korneuburger Rundschau am 25. Oktober 2021. Mit dem Kinderbetreuungsbonus wollen wir als Team Spillern - SPÖ Familien mit Kindern fördern und die Eltern bei den Betreuungskosten unterstützen. Der Kinderbetreuungsbonus hat eine maximale Höhe von 500 Euro pro Jahr. Rund 70 Familien haben den Kinderbetreuungsbonus seit der Einführung im September 2021 in Anspruch genommen.

Bildung ist frei, bei der Schule denkt beispielsweise niemand darüber nach, das ist in Österreich selbstverständlich. Der Kindergarten ist eigentlich die erste Bildungseinrichtung und sollte ebenso gratis sein. In den roten Bundesländern Wien, Burgenland und Kärnten ist das bereits der Fall. Es wäre an der Zeit, dass hier die anderen Bundesländer nachziehen. Gratis Kinderbetreuung wäre ein wichtiger Schritt in Richtung Chancengleichheit und außerdem wäre es ein sozialpolitischer Meilenstein in (Nieder)österreich.

KINDERGARTENNEUBAU IN DER MARIENHOFSTRASSE 10

EINE NACHHALTIGE KINDERGARTENLÖSUNG MIT VORBILDCHARAKTER



Nachhaltigkeit ist bei diesem Projekt sehr wichtig. Die Materialien, die beim Standort in der Marienhofstraße verwendet werden, werden auch beim neuen Kindergarten am Standort der alten Volksschule eingesetzt. Dieses Projekt ist also nachhaltig und schont Ressourcen. Damit ist



So sieht der neue Kindergarten ab 2024 im Ortszentrum von Spillern aus (Foto: Facebook „WIR in Spillern“ – MG Spillern)

Spillern Vorreiter. Im Sommer 2024 folgt dann die Übersiedlung des Kindergartens aus der Marienhofstraße zurück ins Ortszentrum am Standort der alten Volksschule. Spillern hat dann ab 2024 sozusagen ein „Dorf für Kinder“ mitten im Herzen von Spillern.



SONNENKRAFTWERK



Hier sieht man die 40kW PV-Anlage, die vor drei Jahren am Dach des Gemeindezentrums installiert wurde. Sie versorgt das Gemeindezentrum mit nachhaltiger und erneuerbarer Energie. (Foto: Mergim Januzi)

Die 40 kW Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindezentrums im Jahr 2019 war der Anfang einer großen Photovoltaikoffensive in Spillern. Diese Anlage ist die erste PV-Anlage auf einem öffentlichen Gebäude der Gemeinde Spillern. Im Jahr 2021 hat sich eine Arbeitsgruppe rund um Umweltgemeinderat Alexander Aigner dem Thema Photovoltaikanlage im Zusammenhang Bürger*innen-Beteiligung angenommen. Als Team Spillern – SPÖ sind uns die Themen Klimaschutz, Energie und Nachhaltigkeit in der Gemeinde Spillern ein besonderes Anliegen.

LED-STRASSENBELEUCHTUNG



2020 wurde die öffentliche Beleuchtung auf LED umgestellt. Die neuen Leuchtmittel schaffen eine zeitgemäße Beleuchtung auf unseren Straßen.

Die Beleuchtung der Straßen und Wege ist eine wichtige kommunale Aufgabe. Eine gute Straßenbeleuchtung ist wichtig, um sich im Ort sicher zu fühlen. Durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung im Jahr 2020 auf LED konnte

Deshalb freut es uns, dass das Bürgerbeteiligungsprojekt mit seiner 46,74 kWp-Photovoltaikanlage am Dach der Feuerwehr nun umgesetzt wurde. Innerhalb von 30 Minuten waren alle Paneele verkauft. Es ist geplant, dass dieses Projekt das erste von vielen dieser Art in unserer Gemeinde ist. In Frage kommen beispielsweise die Vereinshäuser des SV Spillern und vom Tennisclub, die vier Gemeindewohnhäuser und, nach der Fertigstellung, die neue Volksschule und der neue Kindergarten. Demnächst soll die Energiegemeinschaft Spillern umgesetzt werden, dann kann der produzierte Strom an dieser Anlagen innerhalb der Gemeinde verbraucht werden.



Die neue Photovoltaikanlage am Dach des Zeughauses wurde im Juni montiert und versorgt nun die Feuerwehr mit sauberem Strom.

der Stromverbrauch bei der öffentlichen Beleuchtung um 54,4 Prozent reduziert werden. Es werden somit ca. 55.000 kWh Energie eingespart. Das Projekt für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED hatte ein gesamtes Investitionsvolumen von rund 360.000,- Euro. An Förderungen vom Bund und Land konnten rund 50.000,- Euro lukriert werden.

Folgende Vorteile haben sich durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED ergeben: exakte Lichtlenkung für die Beleuchtung der Straßen und Wege, lange Lebensdauer der Leuchtmittel, weniger Wartungsaufwand und ein deutlich geringerer Stromverbrauch.

Bgm. Thomas Speigner: „Die neue LED-Beleuchtung sorgt seit dem Sommer 2020 für ein schönes, helles und fokussiertes Licht auf Spillerns Straßen und Gehwegen.“



UMWELT UND KLIMASCHUTZ

113 NEUE BÄUME



Seit Beginn der Baumpflanzaktion im Jahr 2019 wurden durch die Gemeinde 113 Bäume gepflanzt. Das Ergebnis dieser nachhaltigen Aktion wird in den nächsten Jahrzehnten erst richtig sichtbar werden. Im heurigen Herbst sollen weitere Bäume in Spillern gepflanzt werden.

GRÜNES DACH



Grünes Dach am Buswartehaus in der Wiener Straße. Die dazu verwendete Moosmatte der Firma Green City Live aus Spillern besteht aus vollständig recycelbaren Materialien.

Hier wächst eine Mischung aus verschiedenen europäischen Moosarten. Sie gedeihen ohne Zutun, brauchen also keinerlei Pflege. Die recycelten Moosmatten binden einen Großteil des Feinstaubes. Durch dieses Mikrokosystem vermindert sich auch der CO₂-Gehalt der Luft im Bereich rund um das Wartehäuschen.

ROT SORGT FÜR EIN GRÜNES SPILLERN

BAUMAKTION



Wir haben bei der letzten Gemeinderatswahl versprochen, pro Vorzugsstimme einen Baumsetzling anzukaufen. Dank des Wahlergebnisses vom 26. Jänner 2020 werden bis Ende des Jahres 2024 gleich 470 Stück Baumsetzlinge an Gemeindebürger*innen verschenkt.

Die Setzlinge tragen dazu bei, dass Spillern noch grüner wird. Im heurigen Herbst findet die Aktion ihre Fortsetzung.

BLUMENWIESEN



Im heurigen Frühjahr wurden neun Blumenwiesen in Spillern angelegt. In Summe sind es über 300 m², die als wichtige Nahrungsquelle und wertvoller Lebensraum dienen. Hier wachsen nun artenreiche Wiesen mit Wildblumen für Bienen, Hummeln und andere nützliche Insekten.

spillern.spoe.at